



zeit.punkt NRW – ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

Dr. Michael Herkenhoff (Universität Bonn)

Vortrag Rotary-Club Bonn-Siegburg (17.09.2025)

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen





Gliederung

1. Warum historische Zeitungen digitalisieren?
2. DFG-Förderung der Zeitungsdigitalisierung
3. Konzept von zeit.punktNRW
4. Aktueller Stand
5. Suche in zeit.punktNRW
 - Orte
 - Kalender
 - Texte
6. Digitalisierte Zeitungen aus Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis
7. Sie wollen mehr wissen?

zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

1. Warum historische Zeitungen digitalisieren?





Charakteristika des Mediums

Definition Zeitung:

„Zeitung ... seit dem Beginn des 17. Jhs. als periodische erscheinende Druckschrift bekannt. Als konstitutive Merkmale werden genannt:

- (1) Periodizität des Erscheinens,
- (2) Universalität des gebotenen Inhalts, die kein Thema ausschließt,
- (3) Aktualität der berichteten Ereignisse,
- (4) Publizität, d.h. uneingeschränkte öffentliche Zugänglichkeit.“

(Lexikon des gesamten Buchwesens 2. Aufl.)



zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

Zeitungen als Sammlungsgut

- in hoher Auflage gedruckt, schlechte Überlieferung
- teilweise bibliografische Rarissima oder Unikate
- schwierige materielle Beschaffenheit
- übergroße Formate
- saure Papiere (seit 2. Hälfte 19. Jh.)
- unzureichende bzw. schwierige Erschließung
- Titelsplits
- Beilagenproblematik, Lokalausgaben
- wenig komfortable Benutzung
- zerschlissene, unhandliche Originale
- ungeliebte Mikrofilme



Bedeutung historischer Zeitungen

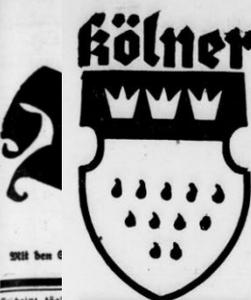
Historische Zeitungen sind wertvolle Quellen zur

- Lokal- und Regionalgeschichte
- Medien- und Kommunikationsgeschichte
- Kulturgeschichte (Anzeigen)
- Zeugnisse wichtiger Erstveröffentlichungen bedeutender Schriftsteller, Wissenschaftler, Politiker, Publizisten und Fotografen
- Ahnen- und Familienforschung



zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

Parteilpolitische Sicht



Kölner Volkszeitung

Bezugspreis:
 Frei Haus monatlich: Ausgabe A 2.85 M., Ausgabe B (mit der Samstagsergänzung "Wirt. Beilage 'Seimat und Welt') 3.05 M.
 Bei den deutschen Reichhaltigen: Ausgabe A 2.85 M., Ausgabe B 3.05 M. einzeln, Postgeb. 10 Pfennig.
 Postfachkonto Köln 1065.
 Erfüllungsort und Gerichtsstand Köln.

Volkszeitung

Organ der Sozialdemokratie für das östliche Westfalen und die lipplischen Freistaaten

Nummer 216 mit den Beilagen „Dichtung und Wahrheit“ / „Die Welt der Frau“ / „Spiel und Sport“ / „Arbeitsende Jugend“ / „Kinderfreund“ / „Land- und Hauswirtschaft“ 41. Jahrgang

Vielefeld, Montag, 15. September 1930

Der Reichstagswahlkampf Der Reichstagswahlkampf Das Zentrum bleibt

Das Ergebnis im Reich bedeutet die Stärkung der radikalen Parteien rechts und links. Aufgenommen von 800 000 Stimmen im Jahre Arbeit oder der Zwang Arbeit umzustellen, ihre Käufer zeigen wird, daß in Wort und Schrift in

Verfagen des Bürgertums – Flugland in den Extremen. Brünings falsche Rechnung.

Die Sozialdemokratie als Bollwerk gegen Abenteurer.

Nach dem vorläufigen amtlichen Ergebnis wurden abgegeben 34942285 Stimmen. Gewählt sind bisher 571 Abgeordnete gegen 491 im vergangenen Reichstag.

Parteien	Abgegebene Stimmen		Mandate	
	1930	1928	1930	1928
Sozialdemokr. Partei Deutschlands	8 572 016	9 150 533	143	153
Deutschnationale Volkspartei . .	2 458 497	4 380 196	41	73
Zentrum	4 128 929	3 601 980	60	60

Instrumentalisierte Presse

Bonner Zeitung.

Siebenundsechzigster Jahrgang.

Nr. 97. Bonn, Samstag, 10. April Nachmittags.

Tagespolitik.

h Seit einiger Zeit sind in gewissen politischen Kreisen Besorgnisse in Betreff einer gesicherten Fortdauer des europäischen Friedens erwacht. Wir gehören zwar nicht zu den Pessimisten, welche geneigt sind, jolsch' allarmirenden Gerüchten allzuleicht Glauben zu schenken, können uns im Gegentheil der Ansicht nicht entschlagen, daß die beunruhigenden Symptome in einem Theile der Presse ein willigeres Echo finden, als sie es verdienen.

Nichtsdestoweniger dürfen wir unseren Lesern die Existenz gewisser Zudnungen am politischen Horizonte nicht verschweigen, denn selbst die Leichtgläubigkeit und Nervosität der öffentlichen Meinung Europa's in Bezug auf solche Nachrichten, verdienen als Symptome des allgemein herrschenden Unbehagens resp. Mißtrauens in die Sicherheit des Friedens Beachtung.

Zunächst sei erwähnt, was die Pessimisten in Bewegung setzt. Von ihrer Seite wird auf die Aufträge der französischen Militärverwaltung zum Ankauf von 10,000 Pferden, ferner auf das im März beschlossene Cadresgesetz mit seiner Vermehrung der Infanterie um 149 Bataillone, und endlich auf die Gerüchte wegen einer beabsichtigten Anleihe von 800 Millionen Frs. hingewiesen, um Deutschland vor zu großer Friedenszuversicht zu warnen. Jedermann wisse, so haben sie hervor, daß Frankreich alles dieses nur zum Revanchekrieg vorbereite, und es entstehe die einfache Frage, ob Deutschland diesen Maßnahmen, welche, wie Jedermann weiß, ihm gelten, so lange gelassen zusehen könne, bis sie sich vollständig entwickelt haben.

Dazu kommt, daß mit dem Fortschritt der französischen Rüstungen auch an den Höfen, welche 1870, vorsichtig gesagt, starke Verjüngung zur Coalition mit Frankreich fühlten, die Freunde der französischen

schügen. Die belgische Regierung werde sich der Erkenntniß nicht verschließen, daß die bestehenden Gesetze eine Ergänzung bedürften, da dieselben in dem besprochenen Punkte bedeutende Lücken zeigten. So in Kürze der wesentliche Inhalt der deutschen Note.

Heute sind wir in der Lage, nähere Mittheilungen über die belgische Note zu machen. Die Note trägt das Datum vom 26. Februar und hat ziemlich umfangreiche Annexen, welche die Correspondenz zwischen dem früheren Gesandten in Brüssel, Herrn v. Balan, und der dortigen Regierung über den Fall Duchesne enthalten. Mit dieser Correspondenz wird Seitens des Brüsseler Cabinets die Behauptung belegt, daß der frühere deutsche Gesandte seine Genehmigung über die Willfährigkeit der Regierung und den Eifer der Polizei ausgedrückt und die deutsche Regierung durch beides als befriedigt bezeichnet habe. Gleichwohl hatte die belgische Regierung die Gelegenheit anfänglich nochmals einer Untersuchung unterziehen wollen und zu diesem Zweck einen höheren Beamten nach Berlin geschickt. Als sie indeß erfuhr, daß die deutsche Note zugleich auch in London, Paris, Wien, St. Petersburg und im Haag Seitens der Vertreter Deutschlands übergeben worden sei, entschloß sie sich unverzüglich eine schriftliche Antwort zu ertheilen und dieselbe ebenfalls zur Kenntniß der oben genannten Regierungen bringen zu lassen. Die Erwiderungsnote sucht nun die drei Beschwerten Deutschlands (Hirtenbriefe der Bischöfe, Adresse des Comité des oeuvres pontificales und Fall Duchesne) zu widerlegen. Graf d'Alpremont-Lynden ist der Ansicht, daß die Hirtenbriefe der belgischen Bischöfe der Form und dem Inhalte nach der Regierung zu außerordentlichen Maßnahmen keinen Anlaß hätten bieten können. Was die Adresse an den Bischof von Paderborn anlangt, so constatirt der Minister, daß dieselbe nur von einigen Mitgliedern des Comité der oeuvres

folten, die ihrerseits aus Urwahlen hervorgehen würden zur Theilnahme an den Urwahlen soll jeder zur Reichsstaatsrechtliche Preuze in derjenigen Gemeinde sein, worin er seinen Wohnsitz hat.

Der Abg. v. Heremann, unterstützt von den Mitgliedern des Trains, schlug die directe Wahl aus den drei auf Grund der Bestimmungen der Kreisordnung bestehenden Wahlverbänden der größt ländlichen Grundbesitzer, der Landgemeinden und der Stadtgemein vor, während der Abg. Dunder ein aus allgemeinem Stimmrecht indirecten Wahlen gemischtes System empfahl. Vom Abg. Sch endlich wurde ein dritter Modus beantragt, nach welchem die Abge neten der Landkreise von den Vertretungen der in den Wahlbez vorhandenen Stadtgemeinden, Landgemeinden und selbstständigen G bezirken gewählt werden sollten, mit der Maßgabe, daß in jedem K reise mindestens ein städtischer Abgeordneter gewählt werden m

Nachdem die Vertreter der Regierung sich gegen sämtliche änderungsvorschläge erklärt hatten, wurden dieselben vom Hause worfen und die betreffenden Paragraphen in der Fassung der C mission, so wie das beigefügte Wahlreglement angenommen.

Durch die Blätter geht die Nachricht, daß im Abgeordneten die Vorlage weiterer Kirchengesetze bevorstehe. Wie wir hören, allerdings zwei derartige Entwürfe im Ministerium in Arbeit werden wahrscheinlich in aller Kürze an den Landtag gelangen; je wird die Angabe als unrichtig bezeichnet, daß sich unter diesen wirfen ein die Verwaltung des Bisthumsvermögens betreffende befinde.

Eine Petersburger Depeche berichtet uns über die Audienz, w Abgesandte der zur orthodoxen Kirche zurückgekehrten griechisch-m Gemeinden bei dem Caren genommen hatten. Dem Emhfang



zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

2. DFG-Förderung der Zeitungsdigitalisierung



DFG-Positionspapier 2012

Die digitale Transformation weiter gestalten – Der Beitrag der Deutschen Forschungsgemeinschaft zu einer innovativen Informationsinfrastruktur für die Forschung (03.07.2012)

„Zur weiteren Umsetzung der digitalen Transformation analoger Überlieferung wird sich der Schwerpunkt der Förderaktivitäten im Bereich Digitalisierung nach und nach von Drucken hin zu historischen Zeitungen und unikalem Material (Archivgut, mittelalterliche Handschriften, dreidimensionale Objekte) verschieben.“



Pilotprojekte 2013-2015

- SB Berlin und DNB : funktionale Verbesserung der Zeitschriftendatenbank (ZDB) als Nachweis- und Steuerungsinstrument für die Zeitungsdigitalisierung
- SLUB Dresden: Antrag zur medientypologischen Erweiterung des DFG-Viewers
- die Staatsbibliotheken Berlin und München sowie die Staats-, Landes- und Universitätsbibliotheken Bremen, Dresden und Halle Pilotanträge zur Digitalisierung ausgewählter Zeitungen



zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

DFG Förderung ab 2018

- Masterplan Zeitungsdigitalisierung (12.06.2017)
- Ausschreibung: Digitalisierung historischer Zeitungen des deutschen Sprachgebiets (22.03.2018)
- Dauerbrenner
- Leitmedium
- Innovator
- Typologisches Spektrum
- Digitalisierung von 90 Millionen Zeitungsseiten mit DFG-Förderung



zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

3. Konzept von zeit.punktNRW



Genese Landesprogramm

- Mai 2015: Fragebogenaktion im Rheinland (ca. 90 Institutionen befragt)
- September/Oktober 2015: Erstellung eines Konzepts für Zeitungsdigit. im Rheinland (zusammen mit LVR AFZ)
- November 2015: Landesbibliothekenkonferenz stimmt Konzept zu, beschließt Ausweitung auf ganz Nordrhein-Westfalen
- Dezember 2015: Konstituierung eines Lenkungskreises
- Frühjahr 2016: Einreichung eines Förderantrags und dessen Bewilligung durch das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport (heute Kultur und Wissenschaft)
- 1. Januar 2017: Projektstart



Organisation des Projektes

- Projektleitung: ULB Bonn
- Projektpartner: ULB Bonn, ULB Düsseldorf (seit 2020), ULB Münster, hbz, LVR-AfZ
- Lenkungsreis: ULBs in Bonn, Düsseldorf und Münster, LLB Detmold, USB Köln, Vertreter der Archive bei den komm. Spitzenverbänden, LWL-Archivamt, LVR-AfZ, LAV-NRW, Institut für Zeitungsforschung in Dortmund (IfZ), Hochschulbibliothekszentrum (hbz)
- Arbeitsebene (Fachleute aus den beteiligten Bibliotheken + Dienstleister)
- Firmen semantics, Walter Nagel



Inhaltliche Festlegungen 2016 (2025)

- Digitalisierung von Mikroformen (Mikrofilm, Mikrofiche) und **Direktdigitalisierung**
- Übernahme bereits vorhandener Digitalisate
- Lokale, Kreis- und Regionalzeitungen allgemeinen Inhalts
- Orientierung an den Grenzen des heutigen Bundeslandes Nordrhein-Westfalen
- Zeitraum 1801 – 1945
- technische Features: Kalendersicht, „Visualisierungskomponente“, Download von Zeitungsausgaben als PDF-, **Volltext- und alto.xml** Dateien, ~~keine~~ OCR-Erkennung



Mengengerüst: Annahme 2016 (2025)

- Digitalisierung von **27.000.000** Zeitungsseiten innerhalb von **12** Jahren (Projektdauer 2017-2028)
- Kalkulierter Speicherbedarf für **27.000.000** Seiten:
 - **600** TB Plattenplatz für die Scans
 - **150** TB Plattenplatz für die Präsentation
 - **24** TB SSD-Speicher für die Volltexte

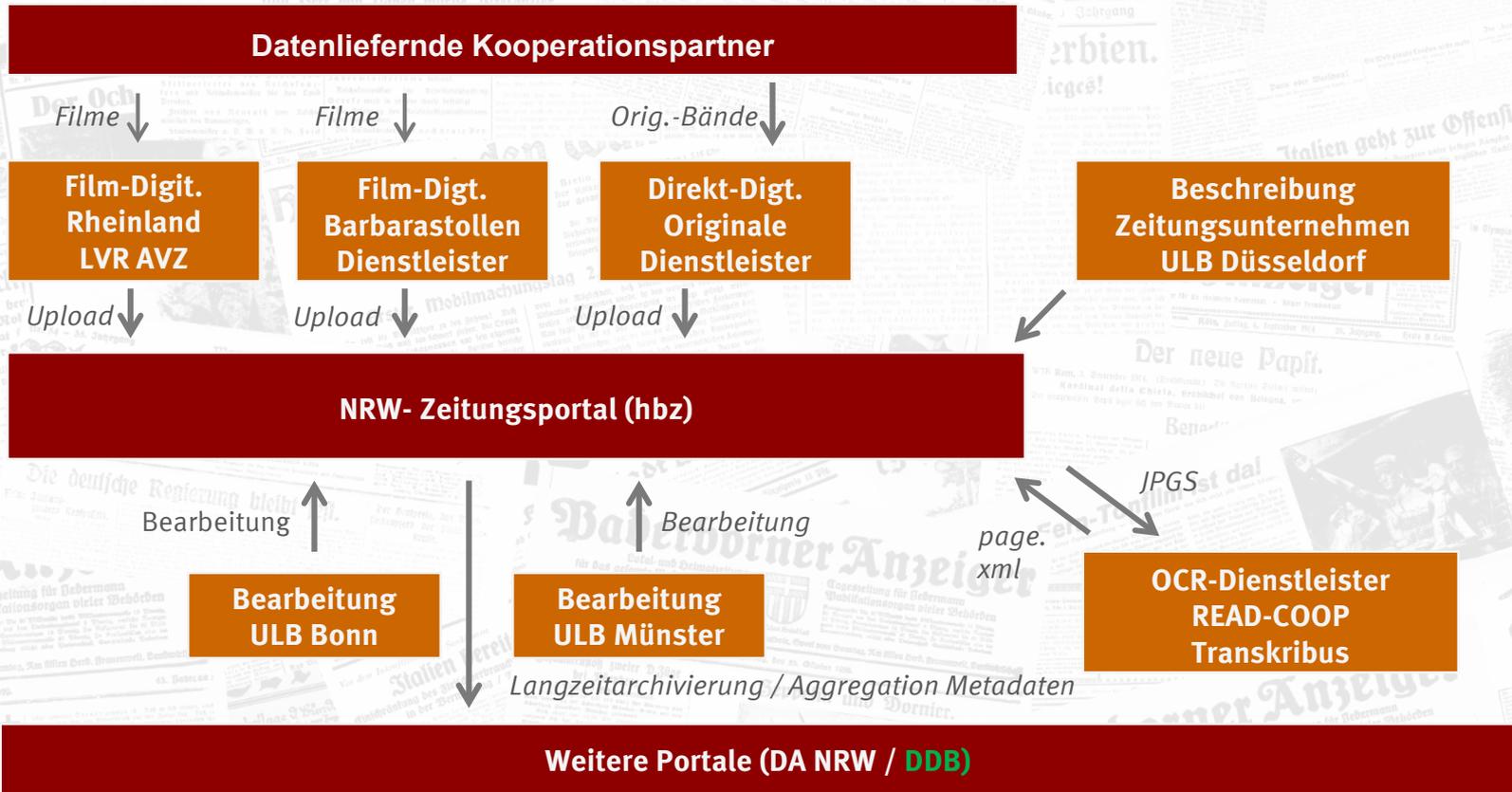


zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

4. Aktueller Stand

zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

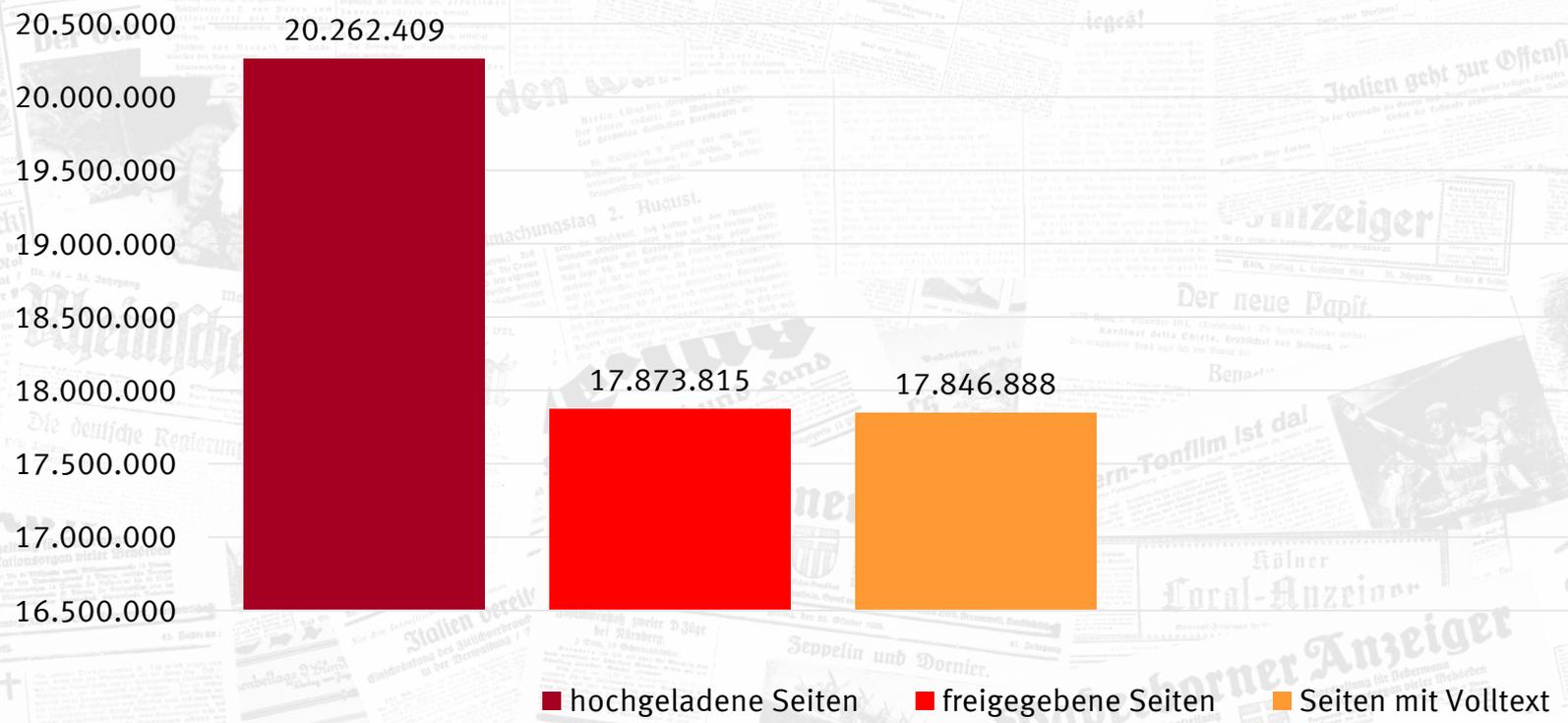
Workflow 2025





zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

Momentaner Projektstand (14.09.2025)





zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

Aktuelles Frontend seit Herbst 2021

zeit.punkt NRW START DAS PROJEKT MITTEILUNGEN DE+ RSS

ZEITUNGSPORTAL NRW

Entdecken Sie historische Zeitungen aus Nordrhein-Westfalen!

Das vom Land NRW geförderte Projekt digitalisiert Lokalzeitungen aus NRW im Zeitraum von 1801-1945 und präsentiert sie in laufender Erweiterung in diesem Zeitungsportal der breiten Öffentlichkeit.

[ERFAHREN SIE MEHR!](#)

Suche

Titel Ort von bis

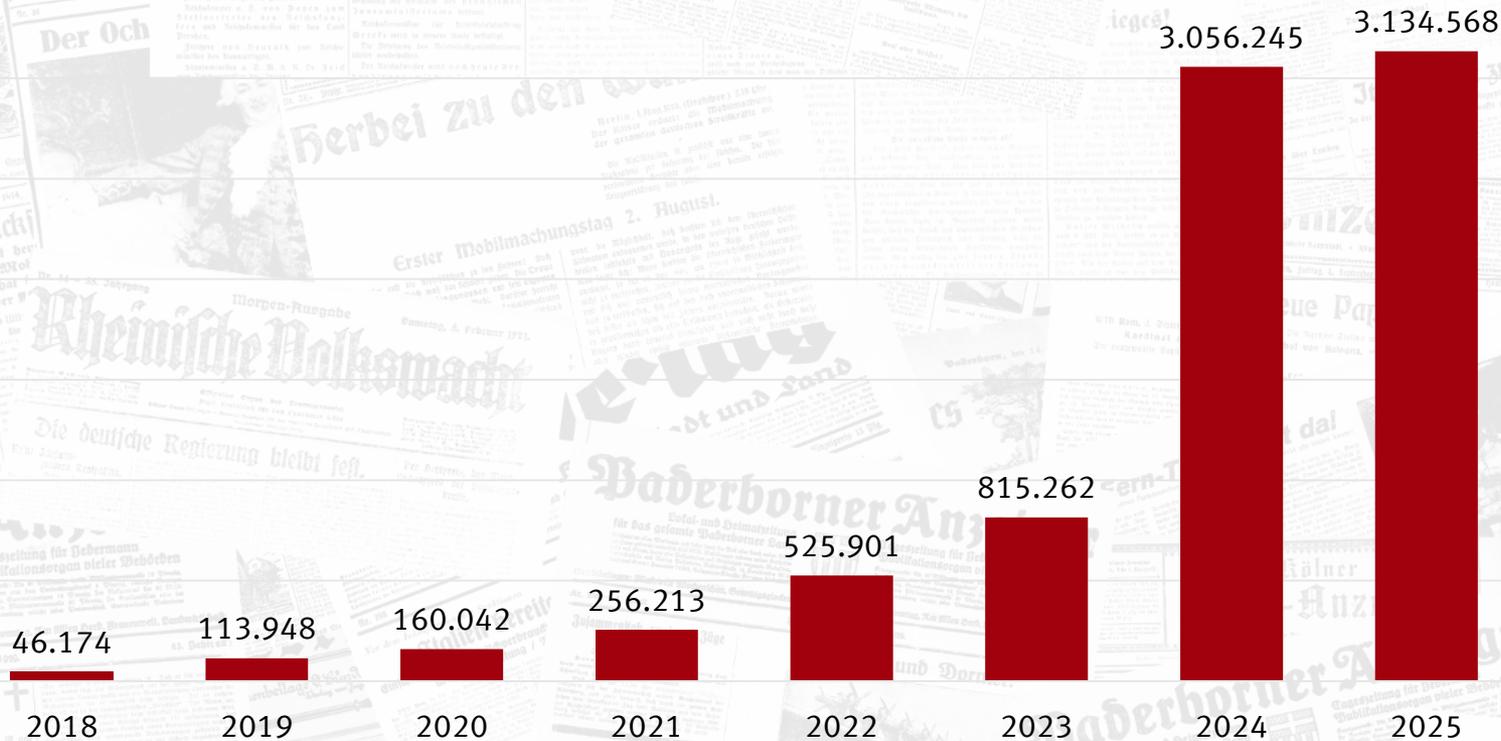
1700 2000

Volltext

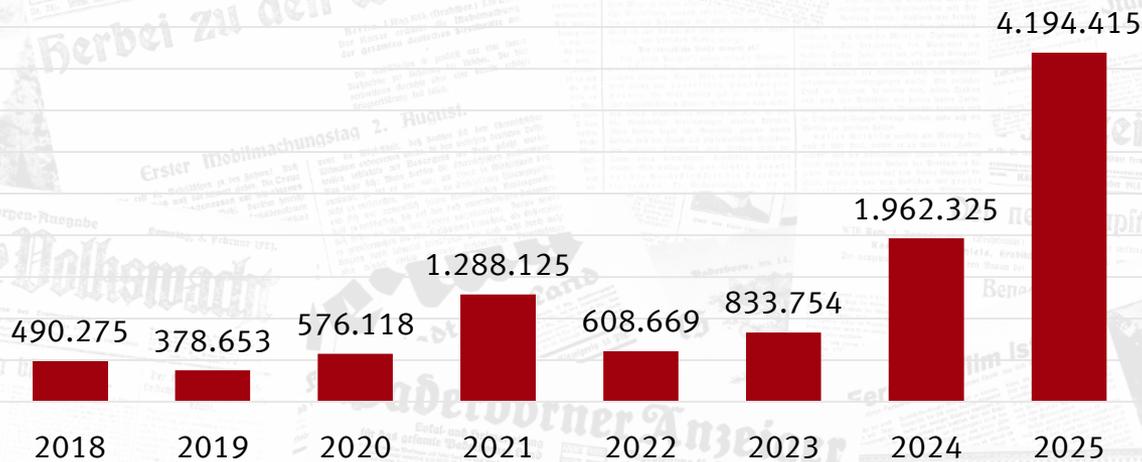
[➔](#)



Statistik Besuche: 7/2018-14.09.2025



PDF-Downloads 7/2018-14.09.2025





zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

5. Suche in zeit.punktNRW

Ausbau Zeitungsbeschreibungen

PADERBORNER ANZEIGER

1887 - 1935

BESTANDHALTENDE INSTITUTION

Stadt- und Kreisarchiv Paderborn ↗

BESCHREIBUNG VERFASST VON

Wilhelm Grabe (2018), Stadt- und Kreisarchiv Paderborn ↗

GESCHICHTE UND ENTWICKLUNG

Der „Paderborner Anzeiger“ wurde im Oktober 1887 von dem Buchhändler Theodor Thiele (1849-1914) begründet. Zur Fortführung des „Anzeigers“ wurde 1913 die Domdruckerei GmbH ins Leben gerufen. Ab 1906 wurden mit dem „Neuhäuser Anzeiger“, dem „Lippspringer Anzeiger und Badezeitung“, dem „Delbrücker Anzeiger“ und dem „Warburger Anzeiger“ Kopfblätter für verschiedene Nachbarorte hergestellt. Das Ziel, die Vormachtstellung des „Westfälischen Volksblattes“ zu brechen, konnte jedoch nicht erreicht werden. Im Gegenteil: Anfang 1916 musste die Domdruckerei GmbH Konkurs anmelden. Nach einem kurzen Intermezzo als „Paderborner Zeitung“ bzw. „Lippspringer Zeitung“ übernahm Martin Wagner (1878-1953) den Verlag des „Paderborner Anzeigers“, der seit 1919 von der Paderborner Anzeiger- und Verlagsdruckerei AG herausgegeben wurde.



POLITISCHE AUSRICHTUNG, PERIODIZITÄT

Der „Paderborner Anzeiger“ galt zwar als politisch neutral, tendierte aber zum Zentrum. Das Blatt erschien zunächst dreimal wöchentlich, ab 1908 wochentäglich.

WEITERE ENTWICKLUNGEN: DIE 1930ER JAHRE

Anfang der 1930er-Jahre ging es bergab. Die Zahl der Abonnenten ging drastisch zurück, und auch das Anzeigengeschäft gestaltete sich rückläufig. Die „Machtergreifung“ der Nationalsozialisten blieb dann auch für den „Paderborner Anzeiger“ nicht ohne Auswirkungen. Aufgrund einer Verfügung des Werberates der deutschen Wirtschaft mussten der „Neuhäuser Anzeiger“ und der „Delbrücker Anzeiger“ zum 1. August 1934 den Namen der Hauptausgabe übernehmen. Im Februar 1935 wurde der „Paderborner Anzeiger“ aufgrund angeblich staatsgefährdender Äußerungen für drei Tage verboten. Im Mai 1935 schließlich wurde die Bezeichnung „Amtliches Kreisblatt“ aberkannt. Das endgültige Aus kam nur wenige Tage später aufgrund einer Anordnung des Präsidenten der Reichspressekammer, die Aktiengesellschaften die Herausgabe von Zeitungen untersagte. Die letzte Ausgabe des „Paderborner Anzeigers“ erschien am 29. Juni 1935, die Paderborner Anzeiger- und Verlagsdruckerei AG wurde am 1. Juli 1935 liquidiert.

▲ weniger anzeigen



zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

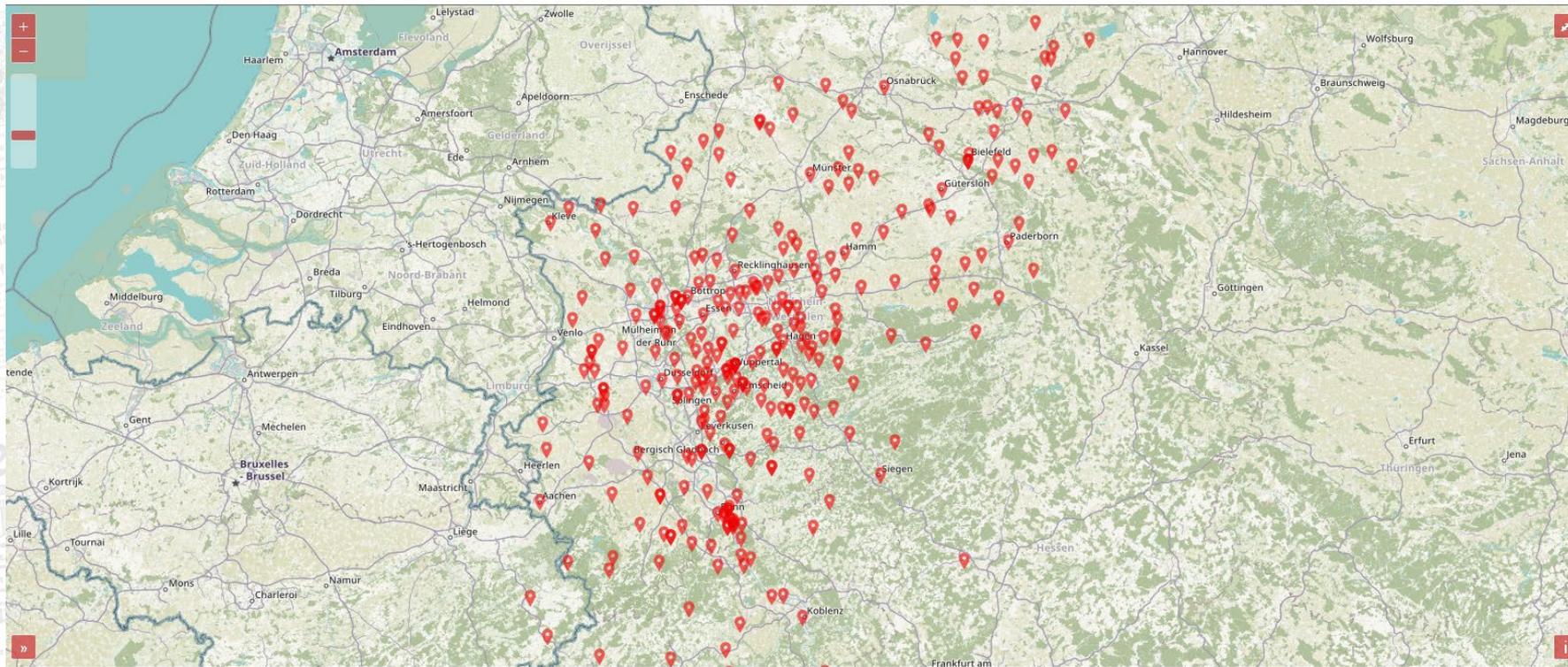
„Visualisierungskomponente“

ZEITUNGEN

KARTE

ORTE

KALENDER



Kalenderfunktion

1925 ▾

<p>Januar 1925</p> <table border="1"> <tr><td>Mo</td><td>Di</td><td>Mi</td><td>Do</td><td>Fr</td><td>Sa</td><td>So</td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td></tr> <tr><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td><td>10</td><td>11</td></tr> <tr><td>12</td><td>13</td><td>14</td><td>15</td><td>16</td><td>17</td><td>18</td></tr> <tr><td>19</td><td>20</td><td>21</td><td>22</td><td>23</td><td>24</td><td>25</td></tr> <tr><td>26</td><td>27</td><td>28</td><td>29</td><td>30</td><td>31</td><td></td></tr> </table>	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31		<p>Februar 1925</p> <table border="1"> <tr><td>Mo</td><td>Di</td><td>Mi</td><td>Do</td><td>Fr</td><td>Sa</td><td>So</td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>1</td></tr> <tr><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td></tr> <tr><td>9</td><td>10</td><td>11</td><td>12</td><td>13</td><td>14</td><td>15</td></tr> <tr><td>16</td><td>17</td><td>18</td><td>19</td><td>20</td><td>21</td><td>22</td></tr> <tr><td>23</td><td>24</td><td>25</td><td>26</td><td>27</td><td>28</td><td></td></tr> </table>	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So							1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28		<p>März 1925</p> <table border="1"> <tr><td>Mo</td><td>Di</td><td>Mi</td><td>Do</td><td>Fr</td><td>Sa</td><td>So</td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>1</td></tr> <tr><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td></tr> <tr><td>9</td><td>10</td><td>11</td><td>12</td><td>13</td><td>14</td><td>15</td></tr> <tr><td>16</td><td>17</td><td>18</td><td>19</td><td>20</td><td>21</td><td>22</td></tr> <tr><td>23</td><td>24</td><td>25</td><td>26</td><td>27</td><td>28</td><td>29</td></tr> <tr><td>30</td><td>31</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> </table>	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So							1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31						<p>April 1925</p> <table border="1"> <tr><td>Mo</td><td>Di</td><td>Mi</td><td>Do</td><td>Fr</td><td>Sa</td><td>So</td></tr> <tr><td></td><td></td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td></tr> <tr><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td><td>10</td><td>11</td><td>12</td></tr> <tr><td>13</td><td>14</td><td>15</td><td>16</td><td>17</td><td>18</td><td>19</td></tr> <tr><td>20</td><td>21</td><td>22</td><td>23</td><td>24</td><td>25</td><td>26</td></tr> <tr><td>27</td><td>28</td><td>29</td><td>30</td><td></td><td></td><td></td></tr> </table>	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30			
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So																																																																																																																																																																												
			1	2	3	4																																																																																																																																																																												
5	6	7	8	9	10	11																																																																																																																																																																												
12	13	14	15	16	17	18																																																																																																																																																																												
19	20	21	22	23	24	25																																																																																																																																																																												
26	27	28	29	30	31																																																																																																																																																																													
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So																																																																																																																																																																												
						1																																																																																																																																																																												
2	3	4	5	6	7	8																																																																																																																																																																												
9	10	11	12	13	14	15																																																																																																																																																																												
16	17	18	19	20	21	22																																																																																																																																																																												
23	24	25	26	27	28																																																																																																																																																																													
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So																																																																																																																																																																												
						1																																																																																																																																																																												
2	3	4	5	6	7	8																																																																																																																																																																												
9	10	11	12	13	14	15																																																																																																																																																																												
16	17	18	19	20	21	22																																																																																																																																																																												
23	24	25	26	27	28	29																																																																																																																																																																												
30	31																																																																																																																																																																																	
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So																																																																																																																																																																												
		1	2	3	4	5																																																																																																																																																																												
6	7	8	9	10	11	12																																																																																																																																																																												
13	14	15	16	17	18	19																																																																																																																																																																												
20	21	22	23	24	25	26																																																																																																																																																																												
27	28	29	30																																																																																																																																																																															
<p>Mai 1925</p> <table border="1"> <tr><td>Mo</td><td>Di</td><td>Mi</td><td>Do</td><td>Fr</td><td>Sa</td><td>So</td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td>1</td><td>2</td><td>3</td></tr> <tr><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td><td>10</td></tr> <tr><td>11</td><td>12</td><td>13</td><td>14</td><td>15</td><td>16</td><td>17</td></tr> <tr><td>18</td><td>19</td><td>20</td><td>21</td><td>22</td><td>23</td><td>24</td></tr> <tr><td>25</td><td>26</td><td>27</td><td>28</td><td>29</td><td>30</td><td>31</td></tr> </table>	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	<p>Juni 1925</p> <table border="1"> <tr><td>Mo</td><td>Di</td><td>Mi</td><td>Do</td><td>Fr</td><td>Sa</td><td>So</td></tr> <tr><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td></tr> <tr><td>8</td><td>9</td><td>10</td><td>11</td><td>12</td><td>13</td><td>14</td></tr> <tr><td>15</td><td>16</td><td>17</td><td>18</td><td>19</td><td>20</td><td>21</td></tr> <tr><td>22</td><td>23</td><td>24</td><td>25</td><td>26</td><td>27</td><td>28</td></tr> <tr><td>29</td><td>30</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> </table>	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30						<p>Juli 1925</p> <table border="1"> <tr><td>Mo</td><td>Di</td><td>Mi</td><td>Do</td><td>Fr</td><td>Sa</td><td>So</td></tr> <tr><td></td><td></td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td></tr> <tr><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td><td>10</td><td>11</td><td>12</td></tr> <tr><td>13</td><td>14</td><td>15</td><td>16</td><td>17</td><td>18</td><td>19</td></tr> <tr><td>20</td><td>21</td><td>22</td><td>23</td><td>24</td><td>25</td><td>26</td></tr> <tr><td>27</td><td>28</td><td>29</td><td>30</td><td>31</td><td></td><td></td></tr> </table>	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31			<p>August 1925</p> <table border="1"> <tr><td>Mo</td><td>Di</td><td>Mi</td><td>Do</td><td>Fr</td><td>Sa</td><td>So</td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>1</td><td>2</td></tr> <tr><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td></tr> <tr><td>10</td><td>11</td><td>12</td><td>13</td><td>14</td><td>15</td><td>16</td></tr> <tr><td>17</td><td>18</td><td>19</td><td>20</td><td>21</td><td>22</td><td>23</td></tr> <tr><td>24</td><td>25</td><td>26</td><td>27</td><td>28</td><td>29</td><td>30</td></tr> <tr><td>31</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> </table>	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So						1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So																																																																																																																																																																												
				1	2	3																																																																																																																																																																												
4	5	6	7	8	9	10																																																																																																																																																																												
11	12	13	14	15	16	17																																																																																																																																																																												
18	19	20	21	22	23	24																																																																																																																																																																												
25	26	27	28	29	30	31																																																																																																																																																																												
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So																																																																																																																																																																												
1	2	3	4	5	6	7																																																																																																																																																																												
8	9	10	11	12	13	14																																																																																																																																																																												
15	16	17	18	19	20	21																																																																																																																																																																												
22	23	24	25	26	27	28																																																																																																																																																																												
29	30																																																																																																																																																																																	
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So																																																																																																																																																																												
		1	2	3	4	5																																																																																																																																																																												
6	7	8	9	10	11	12																																																																																																																																																																												
13	14	15	16	17	18	19																																																																																																																																																																												
20	21	22	23	24	25	26																																																																																																																																																																												
27	28	29	30	31																																																																																																																																																																														
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So																																																																																																																																																																												
					1	2																																																																																																																																																																												
3	4	5	6	7	8	9																																																																																																																																																																												
10	11	12	13	14	15	16																																																																																																																																																																												
17	18	19	20	21	22	23																																																																																																																																																																												
24	25	26	27	28	29	30																																																																																																																																																																												
31																																																																																																																																																																																		
<p>September 1925</p> <table border="1"> <tr><td>Mo</td><td>Di</td><td>Mi</td><td>Do</td><td>Fr</td><td>Sa</td><td>So</td></tr> <tr><td></td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td></tr> <tr><td>7</td><td>8</td><td>9</td><td>10</td><td>11</td><td>12</td><td>13</td></tr> <tr><td>14</td><td>15</td><td>16</td><td>17</td><td>18</td><td>19</td><td>20</td></tr> <tr><td>21</td><td>22</td><td>23</td><td>24</td><td>25</td><td>26</td><td>27</td></tr> <tr><td>28</td><td>29</td><td>30</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> </table>	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30					<p>Oktober 1925</p> <table border="1"> <tr><td>Mo</td><td>Di</td><td>Mi</td><td>Do</td><td>Fr</td><td>Sa</td><td>So</td></tr> <tr><td></td><td></td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td></td></tr> <tr><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td><td>10</td><td>11</td></tr> <tr><td>12</td><td>13</td><td>14</td><td>15</td><td>16</td><td>17</td><td>18</td></tr> <tr><td>19</td><td>20</td><td>21</td><td>22</td><td>23</td><td>24</td><td>25</td></tr> <tr><td>26</td><td>27</td><td>28</td><td>29</td><td>30</td><td>31</td><td></td></tr> </table>	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So			1	2	3	4		5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31		<p>November 1925</p> <table border="1"> <tr><td>Mo</td><td>Di</td><td>Mi</td><td>Do</td><td>Fr</td><td>Sa</td><td>So</td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>1</td></tr> <tr><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td></tr> <tr><td>9</td><td>10</td><td>11</td><td>12</td><td>13</td><td>14</td><td>15</td></tr> <tr><td>16</td><td>17</td><td>18</td><td>19</td><td>20</td><td>21</td><td>22</td></tr> <tr><td>23</td><td>24</td><td>25</td><td>26</td><td>27</td><td>28</td><td>29</td></tr> <tr><td>30</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> </table>	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So							1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30							<p>Dezember 1925</p> <table border="1"> <tr><td>Mo</td><td>Di</td><td>Mi</td><td>Do</td><td>Fr</td><td>Sa</td><td>So</td></tr> <tr><td></td><td></td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td></tr> <tr><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td><td>10</td><td>11</td><td>12</td></tr> <tr><td>13</td><td>14</td><td>15</td><td>16</td><td>17</td><td>18</td><td>19</td></tr> <tr><td>20</td><td>21</td><td>22</td><td>23</td><td>24</td><td>25</td><td>26</td></tr> <tr><td>27</td><td>28</td><td>29</td><td>30</td><td>31</td><td></td><td></td></tr> </table>	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31		
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So																																																																																																																																																																												
	1	2	3	4	5	6																																																																																																																																																																												
7	8	9	10	11	12	13																																																																																																																																																																												
14	15	16	17	18	19	20																																																																																																																																																																												
21	22	23	24	25	26	27																																																																																																																																																																												
28	29	30																																																																																																																																																																																
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So																																																																																																																																																																												
		1	2	3	4																																																																																																																																																																													
5	6	7	8	9	10	11																																																																																																																																																																												
12	13	14	15	16	17	18																																																																																																																																																																												
19	20	21	22	23	24	25																																																																																																																																																																												
26	27	28	29	30	31																																																																																																																																																																													
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So																																																																																																																																																																												
						1																																																																																																																																																																												
2	3	4	5	6	7	8																																																																																																																																																																												
9	10	11	12	13	14	15																																																																																																																																																																												
16	17	18	19	20	21	22																																																																																																																																																																												
23	24	25	26	27	28	29																																																																																																																																																																												
30																																																																																																																																																																																		
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So																																																																																																																																																																												
		1	2	3	4	5																																																																																																																																																																												
6	7	8	9	10	11	12																																																																																																																																																																												
13	14	15	16	17	18	19																																																																																																																																																																												
20	21	22	23	24	25	26																																																																																																																																																																												
27	28	29	30	31																																																																																																																																																																														

243 ZEITUNGEN

A	
Aachener Anzeiger, 1885-1943	305
Ahauser Kreiszeitung, 1913-1933	347
Allgemeine Mitteilungen über Land und Hauswirtschaft, [...]	17
Allgemeine Zeitung für Westfalen, 1924-1 [...]	304
Allgemeine politische Nachrichten, 1800- [...]	14
Alteneuer Kreisblatt, 1870-1945	304
Am Gevelsberg, 1921-1938	5
Amptliches Wittgensteiner Kreisblatt, 190 [...]	151
Arms-Zeitung, 1902-1941	104
Annener Zeitung, 1885-1943	154
Aufwärts, 1919-1936	269
B	
Bad Oeynhausener Anzeiger und Tageblatt, [...]	303
Beckumer Volks-Zeitung, 1921-1930	300
Belehrung und Kurzweil, 1925-1926	14
Bensberger Volkszeitung, 1907-1929	297
Bergheimer Zeitung, 1905-1943	155
Bergisch-Gladbacher Volkszeitung, 1906-1 [...]	303
Bergisch-Märkischer Garten- und Kleintierfreund, [...]	6
Bergisch-Rheinische Heimat, 1925-1925	4
Bergisch-märkische Zeitung, 1924-1938	224
Bergische Post, 1924-1941	303
Bergische Wacht, 1907-1941	301
Bergische Zeitung, Solingen und Umgegend, [...]	302
Bergischer Landwirt, 1924-1925	31
Bergisches Familienblatt, 1908-1931	49
Beverunger Zeitung, 1898-1933	153
Bilder-Post für den Bergischen Raum, 1 [...]	12

zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

17. September 1925

1925 ▾ → 17.9.1925



AACHENER ANZEIGER 47 (17.9.1925) 711/712/713
Aachen: Cerfontaine, 7. Jahrgang, Nr. 1 (1. Januar 1885)-72. Jahrgang, Nr. 305 (31. Dezember 1943), 1885-1943



AHAUSER KREISZEITUNG 45 (17.9.1925) 255
Dortmund: Gebr. Lensing; Ahaus: A. Giesecke, Jahrgang 33, Nr. 2 (4. Januar 1913) [?]-Jahrgang 1933, Nummer 361 (31. Dezember 1933) [?], 1913-1933



ALLGEMEINE ZEITUNG FÜR WESTFALEN 3 (17.9.1925) 220
Bielefeld: [Verlag nicht ermittelbar], Jahrg. 2, Nr. 264 (8. November 1924)-Jahrgang 3, Nr. 307 (31. Dezember 1925) [?], 1924-1925



ALTENAER KREISBLATT 92 (17.9.1925) 218
Altena (Westf.): [Verlag nicht ermittelbar], 37. Jahrgang, No. 1 (1. Januar 1870)-112. Jahrgang, Nr. 57 (13. April 1945); [Neue Folge] 112. Jahrgang, Nummer 2 (7. Juli 1945)-112. Jahrgang, Nummer 8 (18. August 1945) [?], 1870-1945



ANNENER ZEITUNG 41 (17.9.1925) 110
Witten-Annen: [Verlag nicht ermittelbar], 1. Jahrgang, Nr. 1 (26. September 1885)-59. Jahrgang, Nr. 76 (31. März 1943) [?], 1885-1943



132 ZEITUNGEN



- A**
- Aachener Anzeiger, 1885-1943 1
- Ahauser Kreiszeitung, 1913-1933 1
- Allgemeine Zeitung für Westfalen, 1924-1 1
- [...] 1
- Altenauer Kreisblatt, 1870-1945 1
- Annener Zeitung, 1885-1943 1
- Aufwärts, 1919-1936 1
- B**
- Bad Oeynhausener Anzeiger und Tageblatt, 1
- [...] 1
- Beckumer Volks-Zeitung, 1921-1930 1
- Belehrung und Kurzweil, 1925-1926 1
- Bensberger Volkszeitung, 1907-1929 1
- Bergheimer Zeitung, 1905-1943 1
- Bergisch Gladbacher Volkszeitung, 1906-1 1
- [...] 1
- Bergisch-märkische Zeitung, 1924-1938 1



zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

Suchmaske

zeit.punktNRW

START DAS PROJEKT MITTEILUNGEN SUCHHILFE FAQ

DE

ZEITUNGSPORTAL NRW

Entdecken Sie historische Zeitungen aus Nordrhein-Westfalen!

Das vom Land NRW geförderte Projekt digitalisiert Lokalzeitungen aus NRW im Zeitraum von 1801-1945 und präsentiert sie in laufender Erweiterung in diesem Zeitungsportal der breiten Öffentlichkeit.

[ERFAHREN SIE MEHR!](#)

Suche

Titel von bis

1.1.1700 31.12.2000

Volltext

bismarck

Suchhilfe im Portal

GRUNDLAGEN DER SUCHE IM ZEITUNGSPORTAL

Das Suchziel sind einzelne Tagesausgaben, nicht die Zeitung in ihrer Gesamtheit und nicht die Einzelseite. Die Suchtreffer werden chronologisch nach Tagesausgaben gelistet und lassen sich über die Facetten auf der rechten Seite nach Orten und Zeiträumen filtern.

Sie können nach einzelnen Wörtern, nach mehreren Suchbegriffen oder nach Phrasen suchen; Groß- oder Kleinschreibung der Wörter wird nicht berücksichtigt.

EXAKTE SUCHE

Bei einer exakten Suche werden Stemmung und Rechtsstrunkierung nicht angewendet (zu diesen Begriffen siehe weiter unten den Abschnitt "Erläuterungen"). Soll nach genau einem Wort in dieser Form gesucht werden, wird es in doppelte Anführungszeichen gesetzt: Die Suche nach **"Gott"** findet nur Gott. Auch Umlaute werden berücksichtigt: Die Suche nach **"schwül"** findet genau dieses Wort und keine Treffer für schwül, Schwüle oder schwulstig.

Bei der Suche z. B. nach (Personen-)Namen läßt sich das Stemmung der Phrasensuche mit einem Ausrufezeichen unterdrücken: Soll der exakte Name Maria Eck gefunden werden, wird so gesucht: **"Maria Eck!"**

Auch längere Phrasen werden so gefunden: **"auf eine Rede Bismarcks!"** findet ausschließlich diese Phrase.

UNSCHARFE SUCHE

Eine unscharfe Suche ist eine Suche mit einem oder mehreren Wörtern, die nicht in doppelte Anführungszeichen gesetzt werden. Bei dieser Suche erhalten Sie aufgrund des Stemmings und der Rechtsstrunkierung alle Suchtreffer angezeigt, die das gesuchte Wort und seine Varianten umfassen.

Die Suche nach **Salz** findet auf unterschiedlichen Seiten der gleichen Tagesausgabe z. B.: Salz, Salzmann, Salzderhelden, Salzmagazinstraße.

UNSCHARFE SUCHE MIT MEHREREN SUCHBEGRIFFEN

Wenden mehrere Suchbegriffe als unscharfe Suche – also ohne doppelte Anführungszeichen – eingegeben, enthalten die Suchtreffer zu einer Tagesausgabe einen oder alle gesuchten Begriffe (je nachdem, wieviele der gewählten Suchbegriff in der Ausgabe gefunden werden).

Die Suche nach **Sonne Mond** findet auf unterschiedlichen Seiten der gleichen Tagesausgabe z. B.: Sonnenaufgang, Mond, Sonne, Mondkrater.

Da Stoppwörter nicht berücksichtigt werden, findet eine einfache Suche nach **Anna und Elisabeth** auf verschiedenen Seiten einer Tagesausgabe z. B.: Elisabeth, Anna, Annahme, Annäherung – aber nicht die exakte Phrase **Anna und Elisabeth**.

PHRASENSUCHE

Die Suche nach einer Phrase sucht nach Wörtern in unmittelbarer Nachbarschaft: Sie wird mit doppelten Anführungszeichen durchgeführt. Auch hier ist das Stemmung aktiviert. Im Unterschied zur unscharfen Suche werden Stoppwörter (siehe dazu weiter unten den Abschnitt "Erläuterungen") bei der Suche nicht ignoriert sondern einbezogen und es wird nur nach der eingegebenen Wortfolge gesucht.

Die Suche nach **"Maria Eck"** findet genau diese Wortfolge und ergibt aufgrund des Stemmings Treffer für Maria Eck, Maria Ecke und Maria Ecker. Die Suche nach **"Anna und Elisabeth"** ergibt genau diese Phrase.

Unscharfe Suche und Phrasensuche lassen sich kombinieren: Mit der Suche **"Erzherzog Karl Ludwig" Wallfahrtsort** können z. B. Artikel gefunden werden, die über den Besuch eines Wallfahrtsortes durch den Erzherzog berichten.

Die Suche nach mehreren Phrasen ist ebenfalls möglich: **"auf gut Glück" "englische Schiffe"** findet Tagesausgaben in denen beide Phrasen in unterschiedlichen Artikeln vorkommen; aber auch Tagesausgaben in denen beide Phrasen im gleichen Artikel enthalten sind.

ABSTANDSSUCHE

Mit der Abstandssuche läßt sich die Anzahl der gefundenen Treffer eingrenzen.

Sollen z. B. Artikel gefunden werden, die das Fischgrät(en)-Muster von Kleidung erwähnen, kann der Abstand definiert werden, der zwei oder mehr Wörter maximal trennen darf. Die Eingabe des Abstands erfolgt hinter der Phrase mit einer Tilde z. B. **"Fischgrät(en)-Muster".10** findet Muster, Fischgrät, Fischgrät und Fischgräten. Muster, der Mindestabstand für die Suche beträgt 1.

Suchmaske Facettierung I

971712 TREFFER FÜR VOLLTEXT = BISMARCK

ALLE DETAILS

Treffer pro Seite: Reihenfolge: Blättern:



GLADBACHER MERKUR 8 (31.10.196) 129

M.Gladbach : Fongern & Zester, 1. Jahrgang, Nr. 1 (14. September 1889)-16. Jahrgang, No. 194 (31. Dezember 1904)

+ Details

→ 2 Treffer im Volltext



WESTFÄLISCHE ZEITUNG 28 (7.5.1575) 207

Dortmund : [Verlag nicht ermittelbar], 1848-1849 ; 3. Jahrgang (1850)-34. Jahrgang, No. 517 (4. Dezember 1881) [?]

+ Details

→ 2 Treffer im Volltext



WESTFÄLISCHE ZEITUNG 28 (22.6.1575) 282

Dortmund : [Verlag nicht ermittelbar], 1848-1849 ; 3. Jahrgang (1850)-34. Jahrgang, No. 517 (4. Dezember 1881) [?]

+ Details

→ 1 Treffer im Volltext



LE NOUVELLISTE POLITIQUE D'ALLEMAGNE (18.2.1783) 28

Cologne, 1780 - 1787[?]

+ Details

→ 1 Treffer im Volltext



ALLGEMEINE POLITISCHE NACHRICHTEN (6.9.1807) 72

Essen : Expedition, 1800,1(2.Jan.)-53(3.Juli)

+ Details

→ 1 Treffer im Volltext



JOURNAL DES NIEDER- UND MITTEL-RHEINS (30.7.1814) 20

→ 1 Treffer im Volltext

ZEITUNGEN

Kölnische Zeitung, 1803-1945	24875
Dortmunder Zeitung, 1874-1939	21180
Düsseldorfer Zeitung, 1814-1848	19231
Rhein- und Ruhrzeitung, 1852-1940	18354
Echo der Gegenwart, 1848-1935	17989
Hagener Zeitung, 1864-1945	17758
Aachener Anzeiger, 1885-1943	14389
Essener Volks-Zeitung, 1869-1941	13852
Remscheider Zeitung: Lokal-Anzeiger, 1869-1923	13747
Remscheider General-Anzeiger, 1890-1945	13074

ZEIGE 40 WEITERE

ORTE

Düsseldorf	59914
Köln	57108
Dortmund	55679
Bielefeld	54390
Solingen	46119
Essen	42596
Bonn	40365
Aachen	38448
Duisburg	36576
Gelsenkirchen	35499

ZEIGE 40 WEITERE

ZEITRÄUME

191-200	1
1571-1580	2
1781-1790	1
1801-1810	1
1811-1820	4
1821-1830	12
1831-1840	14
1841-1850	64
1851-1860	1390

Suchmaske / Facettierung II

227 TREFFER FÜR VOLLTEXT = BISMARCK

[+ ALLE DETAILS](#)

Treffer pro Seite:

Reihenfolge:

Blätter:



DORTMUNDER ZEITUNG 109 (2.1.1937) 1

Dortmund, 47. Jahrgang, No. 77 (1. Juni 1874)-111. Jahrgang, Nummer 197 (30. April 1939)

[+ Details](#)

← 1 Treffer im Volltext



DORTMUNDER ZEITUNG 109 (3.1.1937) 2

Dortmund, 47. Jahrgang, No. 77 (1. Juni 1874)-111. Jahrgang, Nummer 197 (30. April 1939)

[+ Details](#)

← 2 Treffer im Volltext



DORTMUNDER ZEITUNG 109 (5.1.1937) 5

Dortmund, 47. Jahrgang, No. 77 (1. Juni 1874)-111. Jahrgang, Nummer 197 (30. April 1939)

[+ Details](#)

← 1 Treffer im Volltext



DORTMUNDER ZEITUNG 109 (5.1.1937) 6

Dortmund, 47. Jahrgang, No. 77 (1. Juni 1874)-111. Jahrgang, Nummer 197 (30. April 1939)

[+ Details](#)

← 1 Treffer im Volltext

ZEITUNGEN

Dortmunder Zeitung, 1874-1939 227 | x

JAHRE

1937 227 | x

ZEITRÄUME

1931-1940 227 | x



zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

Pützchens Markt - Suchvarianten

Pützchen Markt 17.792 Treffer

Pützchens Markt 17.870 Treffer

„Pützchens Markt“ 2.211 Treffer

„Pützchen Markt“ ~10 2.820 Treffer

Bonner Wochenblatt v. 09.09.1827

Bey Gelegenheit des **Vüschchen** - **Markt** halte ich
Tanzmusik wie gewöhnlich, Weine, mehrere Gattungen,
Fleischspeisen, Wild und Fischwerke, werden sich selbst
empfehlen.

Beuel den 8ten September 1827.

J. Laquai.

Heute Sonntag den 9. Sept. ...

Seiten aus

A Text an



zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

Kölnische Zeitung – 03.08.1934

Durch die irrige Angabe in einigen Volks-Kalendern, daß der Maria-Geburts-Markt am Pützchen in diesem Jahr am 7. September gehalten werde, sehe ich mich veranlaßt, nochmals bekannt zu machen, daß dieser Markt alljährlich am zweiten Sonntag im Monat September Statt hat, sohin in diesem Jahr auf den vierzehnten jenes Monats fällt.

Bilich, den 29. Juli 1834.

Der Bürgermeister.

Für denselben:

G. Stroof, Beigeordneter.





zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

Flugplatz Hangelar

Flugplatz Hangelar

6.843 Treffer

Hangelarer Flugplatz

6.826 Treffer

„Flugplatz Hangelar“

1.386 Treffer

„Hangelarer Flugplatz“

346 Treffer

„Flugplatz Hangelar“~10

2.305 Treffer



zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

Dortmunder Zeitung – 24.04.1912

Bonn, 23. April. Die **Sanglaret Heide** als **Flugplatz**. Der bekannte **Flieger Wertgen** aus **Köln** hat beschlossen, seine **Fliegerschule** von **Köln** nach der **Sanglaret Heide** zwischen **Bonn** und **Siegburg** zu verlegen, da hier das **Terrain** günstiger für **seine Flüge** ist. **Zwei** seiner **Flugmaschinen** trafen **bereits** auf der **Heide** ein.

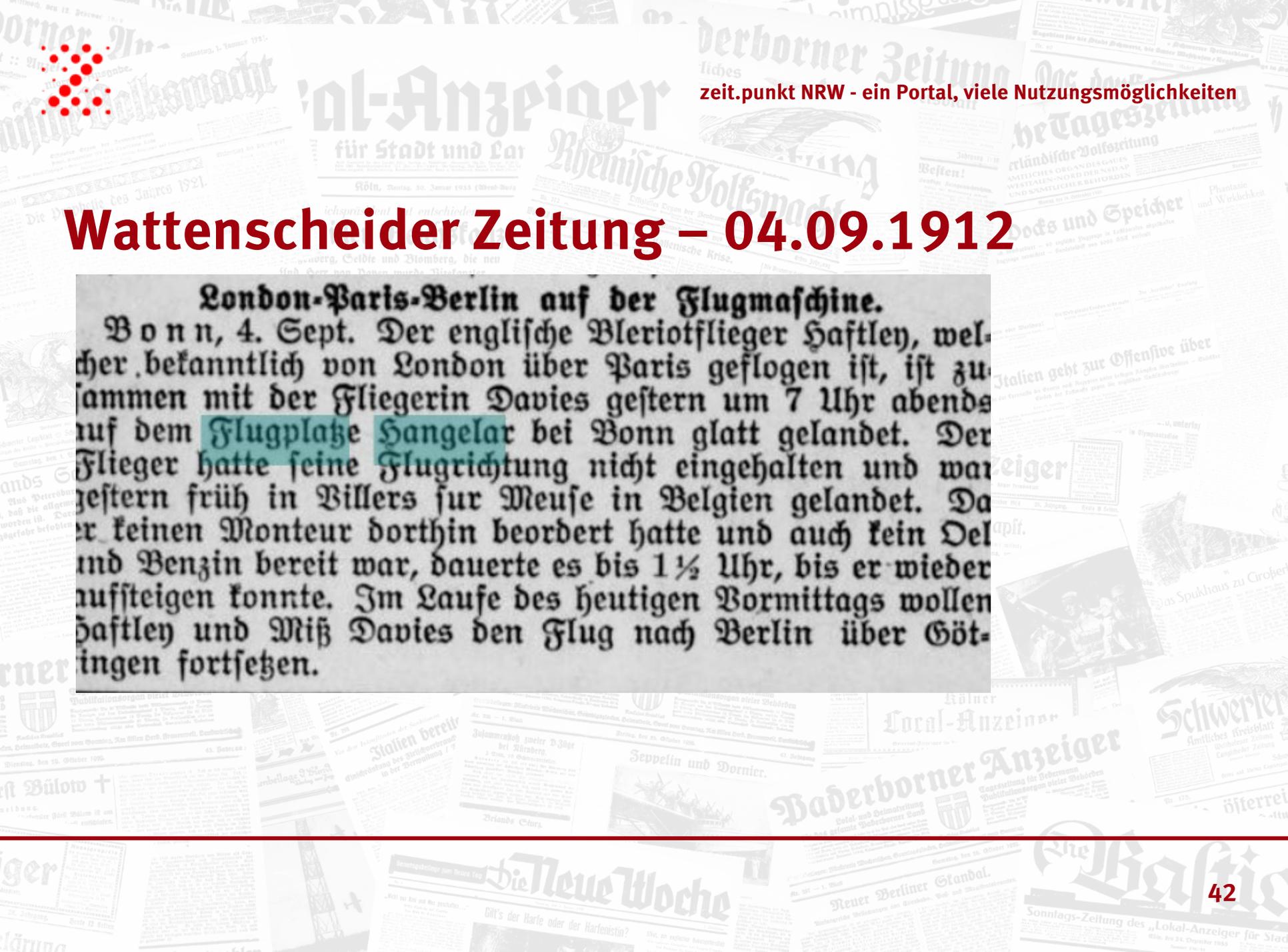




zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

Wattenscheider Zeitung – 04.09.1912

London-Paris-Berlin auf der Flugmaschine.
Bonn, 4. Sept. Der englische Bleriotflieger Haftley, welcher bekanntlich von London über Paris geflogen ist, ist zusammen mit der Fliegerin Davies gestern um 7 Uhr abends auf dem Flugplatz Hangelar bei Bonn glatt gelandet. Der Flieger hatte seine Flugrichtung nicht eingehalten und war gestern früh in Billers sur Meuse in Belgien gelandet. Da er keinen Monteur dorthin beordert hatte und auch kein Petroleum und Benzin bereit war, dauerte es bis 1 ½ Uhr, bis er wieder aufsteigen konnte. Im Laufe des heutigen Vormittags wollen Haftley und Miß Davies den Flug nach Berlin über Göttingen fortsetzen.





zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

6. Digitalisierte Zeitungen aus Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis

Bonn als Verbreitungsort in zeit.punktNRW

41 TITEL FÜR BONN

Europa → Deutschland → Nordrhein-Westfalen → Köln → Kreisfreie Stadt Bonn → Bonn → Bonn G



BÖNNISCHER SITTEN-, STAATS- UND GESCHICHTSLEHRER

Bonn : Rommerskirchen, 1772.1(3.Jan.)-48(16.Juni), 1772-1772



GNÄDIGST PRIVILEGIERTES BÖNNISCHES INTELLIGENZ-BLATT

in Anzeigen u. Aufsätzen zum Besten d. Nahrungsstandes u. zur Beförderung d. Aufklärung

Bonn : Rommerskirchen, 1772/73.1(4.Juli) - 1774/75.51(20.Juni); [N.F.][1]1785.1(4.Jan.)-[4]1788; 5.1789-37. Stück (24. December 1793), 1772-[1793]



BEITRÄGE ZUR AUSBREITUNG NÜTZLICHER KENNNTISSE

Bonn : [Verlag nicht ermittelbar], 1.1784 - 52.1785, 1784-1785



BÖNNISCHES WOCHENBLATT

oder Sammlung historischer, politischer, moralischer, physischer, ökonomischer und litterarischer Abhandlungen

Beil. zu: Gnädigst privilegiertes Bönnesches Intelligenz-Blatt

Bonn : Intelligenz-Komtoir, 1.1785 - [2]1786; 3.1787.1(2.Jan.) - 4.1788.52(23.Dez.); damit Ersch. eingest., 1785-1788



zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

Bonner Wochenblatt

ZEITUNGEN KARTE ORTE KALENDER

BONNER WOCHENBLATT

1808 - 1891

BESTANDHALTENDE INSTITUTION

Stadtsarchiv und Stadthistorische Bibliothek Bonn

BESCHREIBUNG VERFASST VON

Lea Walter (2018), Stadtsarchiv und Stadthistorische Bibliothek Bonn

VORLÄUFER: „DAS WOCHENBLATT DES BÖNNISCHEN BEZIRKS“

Das „**Bönnische Intelligenzblatt**“ erschien nach dem Jahr 1794 als Folge der revolutionären Änderungen nicht mehr. Danach dauerte es bis zum 06.02.1808 bis mit der ersten Nummer des „**Wochenblattes des Bönnischen Bezirks**“ wieder eine Zeitung in Bonn erschien. Herausgeber war Peter Neusser (1772-1843), der durch Heirat 1801 in die Familie Rommenskirchen und dadurch in den Besitz der ehemaligen Hofdruckerei kam. Seit 1801 ist die Familie Neusser durchgehend als Zeitungsherren tätig.

INHALTE, POLITISCHE AUSRICHTUNG

Das „**Wochenblatt des Bönnischen Bezirks**“ hatte von Anfang an Schwerpunkten mit der Zensurbehörde, obwohl aktuelle Ereignisse und politische Themen nicht angesprochen wurden. Es wurden schließlich offizielle Bekanntmachungen, Napoleon verhängende Roden von Maire Belderbusch (Anton Maria Karl Graf von Belderbusch war von 1804 bis 1814 Maire, danach bis 1816 Bürgermeister von Bonn), sowie einige Berichte über das Gesellschaftsleben und dergleichen veröffentlicht. Die Zeitung ging mit der Nummer 154 am 12. 01 1811 ein.

weiterlesen

ZEITUNGEN



Wochenblatt des Bönnischen Bezirks
Bonn : Neusser, 1808,6.Feb. - 1811,12.Jan. = Nr. 1-154, 1808-1811



Feuille d'afiches, annonces et avis divers de Bonn. = Bonner Nachrichten- und Anzeige-Blatt
Bonn : Neusser, Nr. 1.1812(5.Jan.) - 106.1814(9.Jan.), 1812-1814



Bönnisches Wochenblatt
Bonn : [Verlag nicht ermittelbar], 1814,22.Jan. - 1816,28.Jan.; auch mit durchgehender Nr.-Zählung, 1814-1816



Bonner Wochenblatt
Bonn : Neusser, 1816,4.Febr. - 1819,30.Dez. = Nr. 213-479; 1820,1(6.Jan.) - 1843,78(29.Jun.); 35.1843,79(1.Juli) - 42.1850,204(31.Aug.), 1816-1850



Bonner Zeitung
Bonn : Hermann Neusser, 42. Jahrgang, Nr. 205 (1. September 1850)-93. Jahrgang, Nr. 265 (30. September 1891), 1850-1891

Aktuelles Fenster

- zeit.punkt NRW - Analytics - Overview
- ULB Bonn / Bonner Wochenblatt
- Neuer Tab

General-Anzeiger für Bonn und Umgegend

Bezugspreis: Monatlich 2,- Anzeigen: lokale 25, auswärtige 40,- Reklamen: „75, „ 120,- Lokale Familien-Anzeigen 20,- Lokale Stellengesuche 15,- die Zeile. Postfach-Rhein Nr. 18672. Fernruf 66, 466, 362.	<h2>General-Anzeiger</h2> <p>für Bonn und Umgegend.</p>	Druck u. Verlag: Hermann Kuffer Verantwortlich: Hauptschriftleiter: Peter Kuffer Anzeigen: Peter Leserliner Alle in Bonn. Keine Verpflichtung zur Abgabe unersolger Manuskripte.
--	---	--

35. Jahrgang. Nr. 12323. Bonn, Donnerstag, 17. September 1925. Gründungsjahr des Verlags 1725.

Der Wortlaut der Einladung.
 TU Berlin, 16. Sept. Das von dem französischen Botschafter dem Reichsminister des Auswärtigen übergebene Memorandum hat folgenden Wortlaut:

Bei Uebergabe der Note vom 24. August ds. Js. an Herrn Dr. Stresemann war der französische Botschafter beauftragt worden, dem Minister der auswärtigen Angelegenheiten mitzutheilen, daß die französische Regierung in Uebereinstimmung mit ihren Verbündeten es für zweckmäßig halte, im Falle einer günstigen Aufnahme der bezeichneten Note durch die deutsche Regierung den Abschluß der eingeleiteten Verhandlungen durch eine Zusammenkunft zweierhöchster Sachverständiger und weitererhin durch eine Begegnung der Minister des Auswärtigen der beteiligten Staaten zu beschleunigen. Nach den nunmehr abgeschlossenen Besprechungen der Juristen in London glauben die französische Regierung und ihre Verbündeten, daß die in Frage kommenden Staaten ein gewisses Interesse daran haben, die Verhandlungen nicht in die Länge zu ziehen, und daß der Augenblick gekommen ist, um einen Zeitpunkt für die geplante Zusammenkunft festzusetzen. Für diesen Zweck dürfte das Ende des Monats September oder spätestens die ersten Tage des Monats Oktober geeignet sein. Die Konferenz würde auf neutralem Gebiet, zweckmäßigerweise in der Schweiz, stattfinden, und

Wirtschaftsprobleme.

Handelsvertragsfragen und Reichseisenbahn-Tarifpolitik.

Zum Wiederbeginn der deutsch-französischen Wirtschaftsverhandlungen.

Aus Berlin wird uns gemeldet: Buntlich auf den Tag find am 15. September nach einer Unterbrechung von beinahe einem Vierteljahr die Verhandlungen zwischen der deutschen und der französischen Regierung wieder aufgenommen worden. Schon damals war von beiden Seiten betont worden, daß es sich um eine Unterbrechung und keineswegs um ein Abbrechen der Diskussion handeln könne. Es ist ein Verdienst der deutschen Delegation, daß schon damals der Zeitpunkt der Wiederaufnahme der Besprechungen genau festgelegt wurde. Dieser Zeitpunkt ist nicht nur eingehalten worden, sondern die Wiederaufnahme der Verhandlungen durch den deutschen Staatssekretär Trendelenburg und den französischen Handelsminister Cbaumet hat sich sogar ganz über erwarten herzlich gestaltet.

In deutschen wirtschaftspolitischen Kreisen sieht man in dieser Hinsicht, die auch von der französischen Presse hervorgehoben wurde, keineswegs nur eine leere Höflichkeit, sondern ein Anzeichen dafür, daß die nun schon so ungemein lange Zeit verhandelten deutschen und französischen Vertreter gegenseitig von gutem Willen, eine Einigung zustande zu bringen, überzeugt sind. Bei den Verhandlungen steht dieser gute Wille außer Zweifel, durch das bisherige mehrschichtige

Falsche Wege der Reichsbahn.

Ihre wirtschaftsfeindliche falsche Tarifpolitik. Aus dem Kreise der Industrie schreibt man uns: An den Ausgaben der Reichsbahn hat sich gegenüber der Vorkriegszeit eine nicht unerhebliche Verschiebung infolgedessen ergeben, als die personellen Ausgaben eine beträchtliche Erhöhung erfahren haben. Für das Jahr 1925 sind die gesamten Personalausgaben auf 3060 Mill. Mark veranschlagt, während sie im Jahre 1913 nur 1350 Mill. Mark betragen; es ist also eine Erhöhung auf den 2,25fachen Betrag eingetreten, während die sachlichen Ausgaben nur eine Steigerung um 80 Prozent erfahren haben. Auf den Kopf des Personals umgerechnet ergibt sich eine durchschnittliche Steigerung der Bezüge auf 152 Prozent vom Frieden. Gegenüber einem Friedenspersonalbestand von 693 000 Personen weist der Vorschlag für 1925 einen Personaletat von 765 000 Personen auf, wobei zu berücksichtigen ist, daß infolge der großen abgetretenen Strecken der Bestand eigentlich unter Friedensfuß liegen müßte. Abgebaut sind bisher 22 Prozent der Beamten und 33,6 Prozent der Arbeiter. Dieser Umstand hat den Personaletat sehr erhöht. Während 1913 nur 110 Mill. Mark an Pensionen bezahlt werden mußten, kommen jetzt 409 Mill. Mark in Betracht; auf 2,9 Beschäftigte entfällt ein Pensionär. Viel zu wünschen übrig. Die Begeben belaufen sich in den letzten

Warum General Allen Ehrendoktor wurde.

Wir haben gestern berichtet, daß die Universität Frankfurt den amerikanischen General Henry L. Allen zum Ehrendoktor ernannt hat. Wie wir hierzu noch erfahren, begründet die medizinische Fakultät der Frankfurter Universität diese Auszeichnung des amerikanischen Generals mit den Verdiensten um die deutsche Volksgesundheit, die sich der General durch seine Leitung des amerikanischen Liebeswerkes zur Ernährung bedürftiger deutscher Kinder erworben hat.

General Allen war Oberkommandierender der amerikanischen Besatzung am Rhein von 1919 bis zum Abmarsch der amerikanischen Truppen, der am 12. Januar 1923, am Tage nach Poincarés Einbruch ins Ruhrgebiet, angeordnet wurde. Alsdann durch den Ruhrkampf und seine katastrophalen Folgen für Deutschlands Nahrung und Wirtschaft die Not immer größer wurde, stellte sich General Allen drüben an die Spitze eines Hilfsausschusses für deutsche Kinder. Er brachte eine Sammlung von etwa fünf Millionen Dollar zustande, mit der zum guten Teile die Quäterspeisung unserer Kinder finanziert wurde.

Sowohl als Oberkommandierender des Koblenzer Brückentopfes wie auch als „beobachtendes“ Mitglied

Seiten aus Text an

Deutsche Reichszeitung

54. Jahrgang Nr. 216

Bezugspreis monatlich 2 R.-M.
In Fällen höherer Steuern, wie Abschätzung, Steuer,
Verkauf usw. bezieht kein Anspruch auf Vorkauf
bzw. Rückzahlung.
Wagungen: 10 R.-M.
10 R.-M. für den Militärzeitungsbesitzer, bei 1/2 % vom Preis
Familienangehörigen 20 % Ermäßigung.
10 R.-M. für den Militärzeitungsbesitzer, bei 1/2 % vom Preis
Annoncenstellen: Bonn, Oberstraße 2, Fernruf 59,
Bonn, 2. St. Elisabeth-Platz 44, Fernruf 180,
Krefeld, Markt 14, Fernruf 290,
Elberfeld, Wilhelmstr. 1, Fernruf 180,
Köln, Markt 14, Fernruf 180,
Köln, Markt 14, Fernruf 180,
Köln, Markt 14, Fernruf 180.

Bonn, Donnerstag, 17. September 1925

Deutsche Reichs-Zeitung

Montags: Sportnachrichten • Mittwochs: Für unsere Frauen • Freitags: Familienblatt für das christliche Haus • Samstags: Illustrierte Ilmo-Veilage

Einzelpreis 0.10 R.-M.

Druck und Verlegung: Einjo-Verlag,
Hohenzollernstr. 17, Bonn.
Verantwortlicher: Dr. H. H. H.
Bankkonto 874 Deutsche Sparkasse Bonn.
Verlag: Deutsche Reichszeitung, Bonn.
Politik und Redaktionen: Carl Schipper,
Hohenzollernstr. 17, Bonn.
Der Verein: Deutscher Reichszeitungs-Verein,
Hohenzollernstr. 17, Bonn.
Originaldruck: Carl Schipper, Bonn.

Neueinstellung der sozialistischen Gewerkschaftsbewegung.

Von

Dr. Emil van den Boom, M. Glabbech.

In der ersten Hälfte dieses Monats haben die im Allgemeinen deutschen Gewerkschaftsbund zusammengeschlossenen sozialistischen Gewerkschaften in Preußen ihren 12. Kongress abgehalten. Diese Veranstaltung, die alle drei Jahre stattzufinden pflegt, darf auf weitgehende Beachtung Anspruch erheben. Denn die freien Gewerkschaften bilden einen der bedeutungsvollsten Wirtschaftsfaktoren in unserer wirtschaftlichen und innerpolitischen Entwicklung. Zunächst zahlenmäßig! Nach dem Kriege, wo jeder, der sich als Arbeitnehmer fühlte, in die Gewerkschaft trat, und das Verbandswesen als der passende Schlüssel zur Behebung der menschlichen Anliegen aller Art erschien, zählten sie einmal rund 9 Millionen Mitglieder. Von dieser stolzen Höhe sind sie dann im vergangenen Jahre hauptsächlich unter dem Einwirkung der Inflationszeit auf 3,9 Millionen herabgesunken, um kurzzeit wieder zu wachsen. Waren doch in Preußen Delegierte von 4,5 Millionen wieder vertreten. Innerpolitisch und wirtschaftlich spielen die freien Gewerkschaften eine große Rolle, weil sie sich mit der sozialdemokratischen Partei als Verbündeter und Träger des Sozialismus fühlen und betätigen.

Das haben sie namentlich und mit besonderem Hochmut in den ersten Jahren nach dem Kriege getan, wo sie in dem Bestreben, eine dauernde Nebenregierung zu etablieren, mit Erfolg der damals allerdings noch gelähmten Partei den Rang abliehen. Von diesen politischen Aufgaben hat sich der Allgemeine Gewerkschaftsbund in der letzten Zeit mehr und mehr zurückgezogen und es scheint, daß er sich intensiver auf die gewerkschaftlichen Ziele verlagert hat. Angeht's dessen betrifft auch der Bundesvorsitzende Völpert nicht, daß die Gewerkschaften an Bedeutung im öffentlichen Leben gegenüber dem letzten Jahre zurückgefallen hätten. Er behauptete das nicht, da seiner Ansicht nach die Gewerkschaften ihre unmittelbare Aufgabe während in der Organ-

Die französische Offensive in Marokko.



Karte vom marokkanischen Kriegsschauplatz.

„Ein Orkan von Bomben.“

Paris, 16. Sept. Der amtliche Heeresbericht aus Marokko sagt, daß die französische Offensive gestern vormittag im Abschnitt von Tannat wieder begonnen hat, und zwar mit einem Vorstoß in westlicher Richtung im Gebiet des Stammes der Mezraoua. Das Dorf und der frühere französische Posten Mezraoua seien durch französische Truppen in glänzendem Vorbringen genommen worden. Der Feind flüchte nach Norden und Nordosten. Nach den letzten Nachrichten sei die französische Kavallerie über Mezraoua hinaus auf die Höhen bei das Tal des Amekes vorgedrungen. Diese in dem

Schwierigkeiten der Spanier.

Bomben, 16. Sept. Die „Times“ berichtet aus Tanger über Schwierigkeiten der bei Marro Ruovo in der Alhucemas-Bucht gelandeten Spanier. Hier von den Vorkriegsschiffen seien durch stürmisches Wetter ernstlich beschädigt und die Transportfahrzeuge und andere Schiffe durch das Feuer der Rifftaligen gesunken worden, sich außer Schußweite zu begeben, wodurch der Verkehr mit dem Lande sehr schwierig werde. Die optimistische Beurteilung der Landung habe Besorgnissen Platz gemacht, und das Marro eine große Zahl von gelandeten Truppen mit Wasser Kriegsmaterial zu verfangen, sei ernst ge-

Der Auftakt zu den Schulkämpfen.

Von

Dr. Offenhein, Düsseldorf.

Die Presse durchlief diese Tage ein Auszug aus dem amtlichen Regierungsentwurf zum Reichsschulgesetz. Inzwischen hat das Weisliche Telegraphenbüro mitgeteilt, daß ein abgelaufener Regierungsentwurf noch nicht vorliegt. Es handelt sich demnach um Vorarbeiten zum endgültigen Entwurf. Die bisherigen Veröffentlichungen sind auf grobe Andeutungen zurückzuführen und sollen nur dem Zweck dienen, die Arbeit dem Entwurf zu fördern. In die Kreise der Linken, namentlich in die Kreise des deutschen Lehrervereins sollte die nötige Kampfstimmung getragen werden. Es ist bekannt, daß dieser Verein beschloffen hat, alle Mittel, die zur Bekämpfung des Reichsschulgesetzes notwendig sind, durch Umlage bei ihren Mitgliedern zu erheben. Die Veröffentlichung gelang, abgesehen vom „Berliner Tageblatt“ bezeichnenderweise in der Hamburger Lehrerzeitung der Preussischen Lehrerzeitung und der Sächsischen Schulzeitung. Die Regierung hatte den vorläufigen Entwurf bisher nur veröffentlicht an die oberen Schulverwaltungen der Länder, also an die Schulverwaltungen Hamburgs und Sachsens gelangt.

Weber den Entwurf läßt sich, solange er nicht abgeklüffelt ist und im offiziellen Wortlaut vorliegt, noch kein Urteil fällen. Die veröffentlichten Paragraphen scheinen ein gewisses Entgegenkommen gegen die berechtigten Forderungen der Elternschaft zu zeigen. Nach den bisherigen Verlaufbarungen war das auch zu erwarten. Aber oft genug hat man es erleben müssen, daß die späteren Formulierungen eines Entwerfers oder Gelehrtes wieder aufgehoben, was die vorhergehenden zu bieten schienen. Zudem scheint aus den bisherigen Veröffentlichungen hervorzugehen, daß man der Forderung der Länder weiten Spielraum lassen will. Da heißt es für die Katholiken, die Augen aufmachen. Denn in

Bonner Zeitung

Bonner Zeitung



Erscheint an jedem Wochentage.
Herausgeber: Hugo Scheur in Bonn.
Druck und Verlag:
Zentral-Verlags-Druckerei Gehr. Scheur.

Verantwortlich für Politik u. Zeitfragen: Paul Nützel,
für den Bonner u. provinzialen Teil: Otto Baumbach,
für den Kreiszeitungsteil: Paul Kogel in Bonn,
für den Godesberger Teil:
Hilf. Berdenberg, Godesberg, Hofe Straße 2a.

Monatlicher Bezugspreis: 2 Mark
Geschäftsstelle in Bonn: Brückenstraße 24.
Fernrufnummer 3040, 3041, 3042.

Anzeigenpreise:
1 mm hoch, 25 mm breit: 50 Pfg.
Reklamen, 90 mm breit: 50 Pfg.
Postfach-Nr. 26 563.

Tageszeitung für den Stadt- und Landkreis Bonn und Kreis Rheinbach

(Godesberg-Mehlem, Beuel, Obercassel, Dörfendorf, Königswinter, Honnef, Rheinbach, Meckenheim)

Donnerstag, den 17. September 1925

34. Jahrgang Nr. 219

Die Anregung zu einer Ministertagung

Am Dienstag dem Außenminister Stresemann von dem französischen und englischen Botschafter übergeben wurde, auf folgenden Wortlaut:
Bei Übergabe der Note vom 24. August d. J. an Herrn Dr. Stresemann war der französische Botschafter aufgefragt worden, dem Minister der auswärtigen Angelegenheiten mitzuteilen, daß die französische Regierung in Übereinstimmung mit ihren Verbündeten es für zweckmäßig halte, im Falle einer günstigen Aufnahme der be-

trachtungen scharf gefaßt hatte, unberechtigt seien, besonders seine Forderung, daß der Völkerbundsrat auf Wunsch einer Partei den ständigen Gerichtshof anzurufen habe, sowie das Recht der Vertreter der Minderheiten, vor dem Rat zu erscheinen. Ebenso verteidigte der Engländer den deutschfeindlichen Beschluß, daß an dem Verfahren über klagende Minderheiten stammverwandte Staaten nicht teilnehmen dürfen. Als die Gegenläufe sich weiter verschärften, erschien als Friedensengel der Tscheche Beneš mit einem seiner berühmten Vergleichungsvorschläge: Das bisherige Minderheitsverfahren des Völkerbundsrats wird gebilligt d. h. die Klage Apponis wird abgelehnt und die Klage dem Völkerbundrat überwiesen.
Seiten aus 5

Beim Besuch des Reichspräsidenten

in Bochum, Essen, Düsseldorf und Duisburg ist das Mitführen von schwarz-weiß-roten Fahnen, wie halbamtlich festgestellt wird, zwar nicht verboten worden, man habe aber dem Wunsch Ausdruck gegeben, daß Zwischenfälle sich nicht wiederholen, wie sie durch die Verwendung von schwarz-weiß-roten Fahnen nach dem Abzug dort vorgekommen seien.
Es wäre wichtig zu wissen, in welcher Weise dieser Wunsch geäußert ist. Es war doch ganz natürlich, daß die Bevölkerung die von der Befragung verbotenen alten Fahnen nach der Abreise hinfürte, unnatürlich aber waren die Reaktionen gegen die Fahnen.

Honnefer Volkszeitung

Honnefer Volkszeitung

verbunden mit der
Amtliches Verkündigungsblatt



Honnefer Zeitung
für die Bürgermeisterei Honnef

Bezugspreis: Bei täglichem Erscheinen monatlich 1,80 Mk. — Im Falle höherer Gewalt, Betriebsstörung usw. haben die Bezahler keinen Anspruch auf Nachlieferung der Zeitung oder Erstattung eines Entgelts. Fernsprecher: Honnef 7.

Anzeigenpreis: Die einsp. (40 mm br.) Zeile je mm Höhe lokale 9 Goldpfennige. Stellengefuche 5 Goldpfennige. Ausw. Anzeigen einsp. Zeile je mm Höhe 12 Goldpfennige. Reklamezeile (90 mm breit) je mm Höhe 50 Goldpfennige. — Postcheck Köln 75 677.

Wöchentliche Gratisbeilagen: „Der Familienfreund“, Unterhaltungsblatt. — „Das Leben im Bild“, achtseitige illustrierte Beilage. — „Aus dem Reich der Frau“, „Sonntagsfriede“, achtseitiges Sonntagsblatt.

Druck u. Verlag: Buchdruckerei Karl Werber, Honnef a. Rh. Verantwortlicher Schriftleiter: Fritz Werber, Honnef a. Rh. — Für unverf. Einsendungen wird keine Gewähr für Aufbewahrung übernommen.

Nr. 215

Donnerstag, den 17. September 1925

42. Jahrgang.

Der Reichspräsident im Ruhrgebiet.

WIB. Berlin, 16. Sept. (Telegr.) Aus Anlaß der morgigen Reise des Reichspräsidenten v. Hindenburg in das befreite Gebiet (Bochum, Essen, Duisburg und Düsseldorf), die von der Bevölkerung an Ruhr und Rhein als Krönung ihrer vollen Wiedervereinigung mit dem Vaterland empfunden und begrüßt wird, veranstaltete die Berliner Funkstunde heute abend eine rheinisch-westfälischen Sender übertragen wurden. Der Chor „Wach auf, es nahet der Tag“ aus den Meistersingern und eine Mozartsche Sinfonie, gespielt

WIB. London, 16. Sept. (Telegr.) Der Erste Minister Baldwin ist heute abend nach London zurückgekehrt. Er hat es jedoch abgelehnt, irgendwelche Erklärungen über die politische Lage zu geben.

Die deutsch-polnischen Verhandlungen. Zugeständnisse Polens?

Berlin, 16. Sept. D. ■■ Seiten aus ■ A Text an ■ Abord- n Mitt-

ken in der Öffentlichkeit machte ihn bei Freund und Gegner gleich geachtet und geehrt.

Die Typhusepidemie im Erlöschen.

Der amtliche Preussische Pressedienst stellt auf Grund einer Mitteilung von zuständigen Stelle fest, daß in Anklam in den beiden letzten Wochen nur 9 Neuerkrankungen zu verzeichnen waren. Die Epidemie sei somit dem Erlöschen nahe, was auch daraus hervorgeht, daß zahlreiches Krankenpersonal bereits entlassen werden konnte. Ebenso liegen die Verhältnisse in Rheine und Oberhausen. In Hannover und Solingen sind in den letzten 14 Tagen keine neuen Erkrankungen mehr vorgekommen. Die Epidemien scheinen demnach erloschen zu sein. In Langenbielau nimmt der Typhus, der sich dort hauptsächlich im wesentlichen durch Kontakt von Person zu Person verbreitet hat, ebenfalls ab. In der letzten Woche sind nur noch fünf neue

Echo des Siebengebirges

Echo des Siebengebirges

Königswinterer Zeitung Amtliches Verkündigungsblatt für Königswinter Königswinterer Stadt-Anzeiger

Nr. 110

Königswinter

Donnerstag, 17. September 1925 59. Jahrg.

Erscheint Dienstags, Donnerstags und Samstags mit 2 Beilagen
„Deutschland in Wort und Bild“ und „Sonntagsfriede“.
Bezugspreis für den Monat Sept. 1,20 M.
Durch die Post bezogen M. 1,40 zuzüglich Bestellgeld



Anzeigen: die 6gespaltene Millimeterzeile 7 Goldpfennig lokale Familien-Anzeigen 5 Goldpfennig
Geschäftsstelle: Königswinter, Hauptstraße 69, Fernsprecher 142
Postfachkonto Köln Nr. 10 165

Für die Schriftleitung verantwortlich O. Uhrmacher, Königswinter.

Druck und Verlag von T. Illenroth, Königswinter.

Die Voraussetzungen des Dawesplanes

In einem Interview mit dem Vertreter der Londoner „Financial Times“ wandte sich Reichsbankpräsident Dr. Schacht gegen die Pressestimmen, die bezweifelten, daß Deutschland imstande sein werde, vom Jahre 1928 ab die im Dawesplan vorgesehenen Jahreszahlungen von 2½ Milliarden Mark auch zu leisten. Der Reichsbankpräsident betonte, nach seiner Kenntnis der wirtschaftlichen Verhältnisse sei er überzeugt, daß Deutschland hierzu imstande sein würde, allerdings nur, wenn die im Dawesplan vorgesehenen notwendigen Voraussetzungen gewährt würden. Im weiteren Verlauf seiner Ausführungen wies Dr. Schacht darauf hin, daß die Alliierten selbst häufig daran gewesen seien, den Dawesplan zu sabotieren. Die Verlängerung der Ruhrbesetzung und die Nichträumung der Kölner Zone an dem im Verfallter Vertrag bezeichnetem Datum seien

er Vertrages hineinzuarbeiten seien, aber vielleicht in einer Form, die im Geiste und der Auslegung, wenn auch nicht inhaltlich, eine Aenderung bedeuteten.

Banken und Preisgestaltung

In der Krolloper am Königsplatz wurde Montag abend die Tagung der deutschen Bankiers in Anwesenheit einer großen Anzahl von Mitgliedern der Reichs- und preussischen Regierung eröffnet. U. a. waren die Minister Dr. Stresemann, Schiele, von Schlieben, Dr. Neuhaus, Dr. Schreiber, Dr. Höpfer-Vidhoff und Dr. Beder erschienen. Die Sitzung wurde eröffnet durch eine Ansprache des Vorsitzenden des Zentralverbandes des Deutschen Bank- und Bankierengerbes, Professor Dr. Kießer, des Vizepräsidenten des Reichstages. Ansprachen hielten dann u. a. auch Reichswirtschaftsminister Dr. Neuhaus und Reichsbankpräsident Dr. Schacht. Ersterer führte u. a. aus: Mehr als je find heute Industrie und Landwirtschaft Seiten aus Text an

einen Handelsvertrag geschlossen habe. Für die Tschechoslowakei wäre der vertragslose Zustand sehr viel günstiger gewesen. Wehliche Erfahrungen würde Deutschland wahrscheinlich auch machen müssen, wenn es jetzt einen Handelsvertrag mit Polen unterzeichnen würde. Man ist in deutschen wirtschaftspolitischen Kreisen der Auffassung, daß keine Regelung besser sein werde als eine solche, die im wesentlichen für Polen Vorteile bringen würde.

Die Erörterungen im Zentrum

In einer Unterredung, die der erste Vorsitzende der deutschen Zentrumspartei, Marx einem Vertreter der dem Verbo (Verband oberständlicher Zeitungserlener) angeschlossenen „Sobenzollnerischen Volkszeitung“ gewährte, brachte Marx zum Ausdruck, daß der kommende Parteitag des Zentrums zunächst eine völlige Klärung der Angelegenheit Dr. Wiethos bringen müsse; deswegen müsse auf eine Anwesenheit Wiethos auf dem Parteitag der größte Wert gelegt werden. Die Reihe Wiethos nach Amerika habe sich nicht verziehen lassen, da er seine Teilnahme an der Tagung der Interparlamentarischen Union in Washington zugesagt und außerdem eine Reihe von Vorträgen übernommen habe. Bis zum Zutammentritt des



zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

7. Wenn Sie mehr wissen wollen?

Rubrik Mitteilungen auf zeit.punktNRW

ZEITUNGEN KARTE ORTE KALENDER

MITTEILUNGEN

SOCIAL MEDIA

- Verfolgen Sie unseren [Facebook-Auftritt](#) mit aktuellen Nachrichten.
- „[Entstaubt: Wie wichtige Dokumente für die Nachwelt digital konserviert werden](#)“, von Maximilian Schönherr, u.a. mit Michael Herkenhoff im Interview über zeit.punktNRW, Deutschlandfunk vom 17. Mai 2025
- „[Was für ein gigantisches Projekt](#)“, Facebookpost, Universitäts- und Stadtbibliothek Köln vom 21. Januar 2025
- [keine.erinnerungskultur](#) von Susanne Siegert, TikTok vom 17. Oktober 2024
- [Kulturgut Digital. „Nichts ist so alt wie die Zeitung von gestern“](#), ULB Düsseldorf, Nacht der Wissenschaft vom 13. September 2024
- „[Zeitungportal - www.zeitpunkt.nrw](#)“, von Jens Peters von WalterNagel vom 6. März 2020

PRESSEARTIKEL

2025

- „[Stadtarchiv für Hückeswagen und Wipperfurth. Alte Zeitungsbinden werden digitalisiert](#)“, von Wolfgang Weitzdörfer, RP online vom 5. Mai 2025
- „[Projekt in Leverkusen vorgestellt. Scrollen in 100 Jahre alten Zeitungen](#)“, von Ralf Krieger, Kölner Stadt-Anzeiger vom 5. Mai 2025
- „[Geschichte aus Leverkusen. Millionen alte Zeitungen digitalisiert](#)“, von Tobias Brücker, RP online vom 29. April 2025
- „[In historischen Zeitungen online recherchieren. Vortrag zum Digitalisierungsprojekt zeit.punktNRW](#)“, RP online vom 14. April 2025
- „[Mescheder Zeitung jetzt online verfügbar: Projekt Digitalisierung abgeschlossen](#)“, von Jannick Stöber, Neues aus Meschede vom 26. Februar 2025
- „[Beverunger Zeitung digital erspart den Gang ins Archiv](#)“, Oberweser Wochenzeitung vom 25. Februar 2025
- „[Stadtarchiv Brakel macht historisches Zeitungsarchiv online zugänglich](#)“, Warburg News vom 23. Februar 2025
- „[Stadt und Kreis Höxter kooperieren mit Digitalisierungsprojekt des Landes - Historische Lokalzeitungen aus Stadtarchiv und Kreisarchiv sind im Online-Portal „zeit.punkt NRW“ abrufbar](#)“, Höxter News vom 30. Januar 2025
- „[Tiefe Einblicke in die Zeitgeschichte](#)“, von Julia Harth, Serie „Mein Studi-Job an der Uni Münster“, myscience vom 29. Januar 2025
- „[Als erste Wuppertaler Zeitung. Historische Barmer Zeitung ist jetzt online](#)“, von Katharina Rüth, Westdeutsche Zeitung vom 28. Januar 2025
- „[Historische Zeitungsausgaben aus Ahaus digital verfügbar](#)“, Wochenpost vom 23. Januar 2025
- „[Aus dem Barbarastollen ins World Wide Web. Historische Zeitungen aus Xanten und Umgebung](#)“, von Markus Werning, RP Online vom 6. Januar 2025

2024

- „[Landpartie: Darup in alten Zeitungsberichten von 1766 bis 1943. Menschen, Tiere, Sensationen](#)“, von Viola ter Horst, Allgemeine Zeitung vom 14. August 2024
- „[So werden historische Zeitungen digitalisiert](#)“, von Tobias Kaluza, Neue Ruhr Zeitung vom 6. August 2024
- „[Als sich in Essen-Kupferdreh Kneipe an Kneipe reihte](#)“, von Daniel Henschke, WAZ vom 31. Juli 2024
- „[Bände fehlen. Hellerthaler Zeitungen gesucht](#)“, Hellerthaler Zeitung vom 6. Juli 2024
- „[Werkstattbericht: Workshop rund um Re-Use digitalisierter Zeitungen & Zeitschriften in Darmstadt](#)“, von Estelle Bunout, C'DH, vom 3. Juni 2024
- „[Nachrichten von vor 100 Jahren online](#)“, von Rudolf Barnholt, RP online vom 19. April 2024
- „[Mescheder Zeitung digital: Projekt sorgt für schonendere Nutzung historischer Ausgaben](#)“, von Jannick Stöber, Neues aus Meschede vom 27. März 2024
- „[#WAT24: Sektion „Professionalisierung durch Zusammenarbeit“ \(Teil 2\)](#)“, Teilbericht über den 75. Westfälischen Archivtag in Dülmen, hier besonders zum Vortrag von Andrea Ammendola über zeit.punktNRW am 20. März 2024
- „[Historische DZ-Ausgaben lassen sich jetzt am heimischen PC lesen. Digital durch den Dülmener Alltag](#)“, Dülmener Zeitung vom 18. März 2024
- „[Brisantes Thema. Kinderverschickung im Stadtarchiv Brilon](#)“, Westfalenpost vom 8. Februar 2024
- „[Stadtarchiv setzt auf Digitalisierung: Alte Lokalzeitungen online verfügbar](#)“, von Rüdiger Kahlke, Lokaldirekt Meinerzhagen vom 6. Februar 2024

2023

- „[zeit.punktNRW knackt die 15-Millionste Seite](#)“, archivamblog. Neues aus dem Archivwesen in Westfalen-Lippe vom 28. September 2023

zeit.punkt NRW - ein Portal, viele Nutzungsmöglichkeiten

Facebook – Zeitungsportal NRW

 **Zeitungsportal NRW**
Öffentliche Gruppe · 3.428 Mitglieder

Chats **Verwalten**

 **Community-Startseite**

 Übersicht

Admin-Tools 

 **Admin Assist**
4 Aktivitäten, 4 Kriterien

 **Teilnahmeanfragen**
Heute neu: 0

 **Abzeichen-Anfragen**
Heute neu: 0

 **Fragen an potenzielle Teilnehmer**

 **Genehmigung ausstehend**
Heute neu: 0

 **Potenzieller Spam**
Heute neu: 0

 **Geplante Beiträge**

 **Aktivitätenprotokoll**

 **Gruppenregeln**

 **Von Mitgliedern gemeldete Inhalte**
Heute neu: 0

 **Moderationswarnungen**

Zeitungsportal NRW

Öffentliche Gruppe · 3.428 Mitglieder



 **Einladen**  **Teilen**

Diskussion Medien Dateien Personen

 Schreib etwas ...

 Anonymer Beitrag

 Abstimmung

 Gefühl/Aktivität

Featured 

[Hinzufügen](#)

Mitglieder können diesen Bereich nicht sehen, wenn er leer ist.

Relevanteste zuerst 

 **Michael Herkenhoff**
[Admin](#)  Mitglied mit herausragender Beteiligung · 6. September um 10:49 

Die neueste OCR-Tranche ist jetzt in zeit.punktNRW eingespielt worden. Damit ist inzwischen fast der gesamte Bestand im Volltext durchsuchbar. Die Volltextquote liegt inzwischen bei 99,85%. Nachfolgend eine Auflistung der Zeitungsunternehmen, zu denen Volltexte zugespielt wurden:

Bergische Post 10093582

Die Arbeit 29203303

Edertal-Zeitung 24436555... [Mehr anzeigen](#)

Info

Informationen und Diskussionen rund um das nordrhein-westfälische Zeitungsportal zeit.punktNRW

 **Öffentlich**

Alle Personen können die Mitglieder der Gruppe und ihre Beiträge sehen.

 **Sichtbar**

Alle Personen können diese Gruppe finden.

 **Bonn**

[Mehr dazu](#)



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

zeit.punktNRW

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

